

Feedback richtig geben.

Die Unterstützung ihrer Führungskräfte in der Gestaltung verschiedener Mitarbeitergesprächsformen gehört für große Unternehmen zum guten Ruf.

Eine spezielle Gesprächsform stellt das Feedback dar. Mit ihm werden Leistungs- und Verhaltensrückmeldungen gegeben, Anerkennung und Kritik verankert sowie Entwicklungsschritte begründet.

Gutes Feedback führt letztlich dazu, dass Mitarbeitende die in sie gesetzten Erwartungen nicht verfehlen. Gutes Feedback tut gut, selbst dann, wenn die Inhalte kritisch sind. Der Mitarbeiter fühlt sich wahrgenommen, ernst genommen und mit Zutrauen in die persönliche Weiterentwicklung gewürdigt.

Mit diesem Tagestraining fokussieren wir auf die Analyse und Durchführung von Feedbacks. Mit Videounterstützung schauen wir auf konkrete Gespräche und erarbeiten aus dem Erlebten einen handhabbaren „Gesprächs-Fahrplan für Feedbacks“.

Ziele und Nutzen.

- Elemente eines gelungenen Feedbacks wahrnehmen und anwenden können
- Feedback geben und eigene Wirkung auf andere erkennen und optimieren
- Bisheriges Feedbackverhalten in - dem Seminar zeitnah folgenden Gesprächen - justieren

Trainer.

Ralph Schlieper-Damrich

Perspektivenwechsel GmbH
Gesellschaft für Kulturentwicklung und
Führungsberatung
Köhlerberg 3
D – 86456 Lützelburg/Augsburg
Telefon 0049 (0) 8230 7010.25
Telefax 0049 (0) 8230 7010.29

www.perspektivenwechsel.com

Inhalte.

- Intro: „Am Anfang stand das Wort“
Wie Worte und Werte (z.B. Respekt) zusammenhängen
- Feedbackgespräche analysieren und gemeinsam kommentieren
- Der Einfluss individueller Wahrnehmung auf Feedbackgespräche
- Kamera-Arbeit: die Teilnehmer üben und optimieren
- Der Einfluss individueller Emotionen auf Feedbackgespräche

Bestandteile des Feedbacks:

- Wahrnehmungen spiegeln
- Deutungsmuster klären
- Geklärtes beurteilen
- Konsequenzen aufzeigen

- Feedback geben und Feedback nehmen – eine sinnvolle Einheit in der Mitarbeiterführung
- Abschluss-Feedback durch die Teilnehmer

Methoden.

Übungen, Videoeinsatz, Formulierungshilfen ...

Zielgruppe.

Führungskräfte
(min. 1 als Individualtraining, max. 12
Teilnehmer/innen)